

Energieeffiziente IKT- / EDV-Systeme gestalten (Baustein 2) (ZQ-F5-07)



ZIELGRUPPE

- Mitarbeiter/ -innen und Führungskräfte von produzierenden Unternehmen, Energiedienstleistern und Rechenzentren mit Grundlagenkenntnissen zu verschiedenen IKT- / EDV-Systemen

QUALIFIKATIONSZIELE

- Betriebliche IKT- / EDV-Systeme können ressourcensparend ausgelegt und energieeffizient betrieben werden.
- Aufbauend auf dem Baustein 1 erfolgt ein gezielter Erwerb vertiefter Kenntnisse zu Verschlankungslösungen für IKT- / EDV-Systeme, zu Thin-Client-Architekturen sowie zu Möglichkeiten der Virtualisierung (Cloud-Lösungen).

ABLAUF UND ORGANISATION

- 40 Stunden
- Vier Präsenztermine im CQ-Bildungszentrum
- Onlinegestützte Selbstlernphase mit der CQ-eigenen Lernplattform
- Interaktives Lernen und Kommunikation unter den Teilnehmern bei der Erstellung ihrer individuellen Maßnahmenpläne und Materialien

LERNPROJEKT AM ARBEITSPLATZ

- Erstellung einer betrieblichen Optimierungsstrategie
- Erstellung grundlegender Arbeitshilfen: Betriebliche Optimierungsstrategie, Katalog der Einsparmaßnahmen, Leitfaden für Beschäftigte
- Einreichung der Projektausarbeitungen und die Diskussion der Ergebnisse am Abschlusstag als Grundlage der Kompetenzfeststellung

FACHLICH-INHALTLICHE KOMPETENZEN

- Anwendbare Kenntnisse zu Thin-Client-Architekturen (Software, Hardware, Umgang) werden erlangt.
- Effiziente Administration beim Client-Management wird ermöglicht.
- Virtualisierung und Cloud-Lösungen können in die Praxis eingebunden werden.
- Durch die Erstellung und Realisierung geeigneter betrieblicher Konzepte können signifikante Energieeinsparungen erreicht werden.

KOMPETENZEN AUS DEM ARBEITSUMFELD

- Methodenkompetenz zur Ermittlung von Bedürfnissen und Leerstellen technischer Hilfsmittel werden vermittelt.
- Einsparmaßnahmen für Unternehmen werden unter Einbindung von Themen wie Interaktion von Mensch und Technik, dem nachhaltigen Design von Produkten, der ressourcensparenden Programmierung sowie sozialen und ethischen Aspekten umgesetzt.

SOZIALE UND SELBSTKOMPETENZEN

- Inhaltliche Fachkenntnisse werden mit kommunikativen Kenntnissen zur Vorbereitung von Entscheidungsprozessen verknüpft.
- Fokussiertes Arbeiten an Problemlösungen und deren Umsetzung wird trainiert.

BETRIEBSSPEZIFISCH – KOMPETENZBASIERT – PRAXISORIENTIERT

- Anpassung der Inhalte an die Unternehmensbedarfe
- Gezielte Entwicklung von Kompetenzen
- Wissenstransfer durch betriebliches Lernprojekt
- Begleitendes Onlinelernen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Institut für Betriebliche Bildungsforschung
Gubener Straße 47A • 10243 Berlin
info@institut-bbf.de
Telefon +49 30 7623 923 00

PROJEKTFÖRDERER:

